

ÖVP-Dämme

verlor die ÖVP in Retz die absolute Mehrheit und „schrumpfte“ von 16 auf 10 Mandate. Schuld daran war offensichtlich das Anstreben der Bürgerliste „FÜRETZ“, die auf einen Schlag 7 Mandate holte. Auch in Nappersdorf/Kammersdorf gab es einen Mehrheitswechsel. Die SPÖ Liste verlor drei Mandate an die ÖVP, die somit stimmen- und mandatsstärkste Partei ist. In Zellerndorf brach ebenso die absolute Mehrheit der ÖVP. Die SPÖ gewann ein Mandat dazu.

Die Bezirksblätter haben dazu von den Bezirksparteibleuten Stellungnahmen eingeholt. ÖVP Bezirksobmann LABg. Richard Hogl: „Das Bezirksergebnis ist durchwachsen. In Zellerndorf und Retz haben wir die absolute Mehrheit verloren, dafür sind wir in Alberndorf die stärkste Partei geworden.“

Werner Gössl (SPÖ): „Besonders schmerzlich war das Ergebnis in Nappersdorf/Kammersdorf. 10

Jahre erfolgreiche Politik der Sozialdemokraten wurden von den WählerInnen nicht honoriert. Auch das Ergebnis in der Bezirkshauptstadt, wo wir 3 Mandate verloren haben, war so nicht zu erwarten. Besonders erfreulich aber, dass Herbert Goldinger in Mailberg sogar Stimmen dazugewinnen konnte und, dass in Zellerndorf mit Patrick Eber ebenfalls die absolute Mehrheit der ÖVP gebrochen wurde.“

NR Christian Lausch (FPÖ): Mit dem Ergebnis von 18 Gemeinderäten bin ich zwar nicht ganz zufrieden. 20 war das Ziel. Es gibt Licht und Schatten. Retz und Haugsdorf sind die Schatten, aber in den meisten Fällen konnten wir unsere Mandate halten oder aufstocken. Retz war heuer durch die Spaltung der ÖVP schwierig. In Alberndorf konnten wir ein Mandat dazugewinnen. Auch in Wullersdorf wurde das 2. Mandat zurückerobert. Hollabrunn erzielte 2 Mandate mehr.“

GEMEINDERGEBNISSE

Alberndorf

HEIMATLISTE: 166 Stimmen (29,07%), **ÖVP:** 231 Stimmen (40,46%), **SPÖ:** 82 Stimmen (14,36%), **FPÖ:** 92 Stimmen (16,11%),

Göllersdorf

ÖVP: 1001 Stimmen (51,47%), **SPÖ:** 458 Stimmen (23,55%), **FPÖ:** 226 Stimmen (11,62%), **GRÜNE:** 260 Stimmen (13,37%)

Grabern

ÖVP: 771 Stimmen (75,22%), **SPÖ:** 254 Stimmen (24,78%)

Guntersdorf

ÖVP: 565 Stimmen (66,31%), **SPÖ:** 154 Stimmen (18,08%), **FPÖ:** 133 Stimmen (15,61%)

Hardegg

ÖVP: 1024 Stimmen (75,80%), **SPÖ:** 327 Stimmen (24,20%)

Hadres

ÖVP: 1079 Stimmen (67,69%), **SPÖ:** 515 Stimmen (32,31%)

Heldenberg

ÖVP: 710 Stimmen (82,18%), **SPÖ:** 154 Stimmen (17,82%)

Haugsdorf

ÖVP: 646 Stimmen (54,65%), **SPÖ:** 430 Stimmen (36,38%), **FPÖ:** 106 Stimmen (8,97%)

Hohenwarth/Mühlbach

ÖVP: 731 Stimmen (71,81%), **SPÖ:** 287 Stimmen (28,19%)

Hollabrunn

ÖVP: 3963 Stimmen (58,18%), **SPÖ:** 1180 Stimmen (17,32%), **FPÖ:** 1175 Stimmen (17,25%), **GRÜNE:** 494 Stimmen (7,25%)

Mailberg

SPÖ: 445 Stimmen (68,25%), **ÖVP:** 207 Stimmen (31,75%)

Maissau

ÖVP: 968 Stimmen (68,22%), **SPÖ:** 312 Stimmen (21,99%), **GRÜNE:** 65 Stimmen (4,58%), **NEOS:** 74 Stimmen (5,21%)

Nappersdorf/Kammersd.

S&U: 497 Stimmen (49,50%), **ÖVP:** 507 Stimmen (50,50%)

Pernersdorf

ÖVP: 541 Stimmen (61,20%), **SPÖ:** 343 Stimmen (38,80%)

Pulkau

ÖVP: 877 Stimmen (69,60%), **SPÖ:** 313 Stimmen (24,84%), **FPÖ:** 70 Stimmen (5,56%)

Ravelsbach

ÖVP: 876 Stimmen (74,11%), **SPÖ:** 306 Stimmen (25,89%)

Retz

ÖVP: 1181 Stimmen (39,00%), **SPÖ:** 647 Stimmen (21,37%), **FPÖ:** 101 Stimmen (3,34%), **GRÜNE:** 280 Stimmen (9,25%), **WIR FÜR RETZ:** 798 Stimmen (26,35%) Andere: 21 Stimmen

Retzbach

ÖVP: 531 Stimmen (72,05%), **SPÖ:** 206 Stimmen (27,95%)

Schrattenthal

ÖVP: 452 Stimmen (59,01%), **SPÖ:** 314 Stimmen (40,99%)

Seefeld-Kadolz

SPÖ: 654 Stimmen (66,06%), **ÖVP:** 336 Stimmen (33,94%)

Sitzendorf

ÖVP: 1152 Stimmen (77,94%), **SPÖ:** 326 Stimmen (22,06%)

Wullersdorf

ÖVP: 1188 Stimmen (62,69%), **SPÖ:** 501 Stimmen (26,44%), **FPÖ:** 206 Stimmen (10,87%)

Zellerndorf

ÖVP: 871 Stimmen (44,87%), **SPÖ:** 742 Stimmen (38,23%), **WIR FÜR ZELLERNDORF:** 210 Stimmen (10,82%), **FPÖ:** 118 Stimmen (6,08%)

Ziersdorf

ÖVP: 1484 Stimmen (65,72%), **SPÖ:** 714 Stimmen (31,62%), **LISTE AUTHRIED ALFRED:** 60 Stimmen (2,66%)

Vorläufiges Ergebnis

Fotos: Archiv



„Wir haben ein kleines Plus. Wir sind zufrieden und setzen den gemeinsamen Weg mit der SPÖ fort.“

EDUARD KOSCH, ÖVP
GEMEINDE PERNERSDORF



„Wegen dem Projekt Umfahrung haben wir vermutlich Stimmen verloren, trotzdem die Mandate gehalten.“

MANFRED NIGL, ÖVP
GEMEINDE RETZBACH



„Wir nehmen den Auftrag der Bürger an und sind für die nächsten fünf Jahre gefordert.“

MARTIN REITER, ÖVP
GEMEINDE SITZENDORF



„Wir hatten einen kleinen Verlust bei sehr niedriger Wahlbeteiligung. Ab morgen wird wieder gearbeitet.“

MANFRED MARIHART, ÖVP
GEMEINDE PULKAU



„Für mich passt das Ergebnis. Ich freue mich über die gute Wahlbeteiligung.“

ALFRED SCHUSTER, ÖVP
GEMEINDE SCHRATTENTHAL



„Ich freue mich riesig. Die Verantwortung ist noch größer geworden.“

RICHARD HOGL, ÖVP
GEMEINDE WULLERSDORF



„Ein zusätzliches Mandat war unser Ziel und das haben wir auch erreicht.“

WALTER SCHMID, ÖVP
GEMEINDE RAVELSBACH



„Wir hatten eine deutlich geringere Wahlbeteiligung, weil die Zweitwohnsitzer ausgeschlossen haben.“

GEORG JUNGMEYER, SPÖ
GEMEINDE SEEFELD-KADOLZ



„Wir müssen jetzt nach vorne schauen und mit aller Kraft weiterarbeiten.“

KARL SCHWAYNER, ÖVP
GEMEINDE ZELLERNDORF



„Ich habe diesen Wahlausgang so nicht erwartet. Eine Analyse wird dringend notwendig sein.“

KARL HEILINGER, ÖVP
GEMEINDE RETZ



„Wir haben unser Minimalziel den Mandatsstand (23) zu halten, klar erreicht.“

ERWIN BERNREITER, ÖVP
GEMEINDE HOLLABRUNN



„Ich bin mit dem Ergebnis zufrieden. Ein klarer Arbeitsauftrag für die kommenden 5 Jahre.“

JOHANN GARTNER, ÖVP
GEMEINDE ZIERSDORF